

Spatenstich für Weiterentwicklung des VGP Park Leipzig-Flughafen

Auf rund 450.000 m² sollen künftig bis zu 210.000 m² Gewerbefläche und über 1.000 neue Arbeitsplätze entstehen

11. Juni 2024, Leipzig/Düsseldorf: VGP, ein europäischer Eigentümer, Betreiber und Entwickler qualitativ hochwertiger Logistik- und Gewerbeimmobilien entwickelt auf einer Fläche von rund 450.000 m² den VGP Park Flughafen-Leipzig weiter. Am Dienstagvormittag erfolgte der Spatenstich mit Jan Van Geet, CEO von VGP, sowie Darius Scheible und Daniel Sigmann, Geschäftsführer von VGP Deutschland, gemeinsam mit Hartmut Handschak, Landrat des Saalekreises, und Torsten Ringling, Bürgermeister von Schkopau.

Künftig sollen über 1.000 neue Arbeitsplätze entstehen. Die Fertigstellung des ersten Gebäudes des neuen Entwicklungsabschnittes mit circa 23.600 m² vermietbarer Fläche ist für das Frühjahr 2025 vorgesehen. Die insgesamt fünf geplanten Gebäude werden auf bis zu 210.000 m² vermietbarer Fläche flexible Lösungen ab 1.500 m² für Logistik- und Gewerbeunternehmen bieten.

Attraktive Lage mit optimaler Anbindung

Der VGP-Park liegt nur wenige Kilometer vom Flughafen Leipzig/Halle entfernt, dem viertgrößten Frachtflughafen Europas. Er befindet sich am Ortsrand von Schkopau im Ortsteil Ermlitz an der Bundesstraße 6 zwischen Großkugel und Schkeuditz, direkt an der Autobahn A9 (München-Berlin). Seine Entwicklung startete 2021 mit dem ersten Gebäude, das das Großhandelsunternehmen Meesenburg und die De Boer Group, ein Logistikunternehmen, nutzen. Mit ihren rund 600.000 Einwohnern gehört die Stadt Leipzig zu den sich am stärksten entwickelnden und beliebtesten Städten Europas. Zusammen mit der Stadt Halle, die nur 40 km von Leipzig entfernt ist, leben in diesem Ballungsraum rund 1.000.000 Menschen.

Hartmut Handschak, Landrat des Saalekreises sagte: *„Wir freuen uns, dass jetzt am östlichen Rand des Saalekreises, in unmittelbare Nähe des Cargobereiches des Flughafens Leipzig/Halle, ein neuer großer Gewerbepark in Schkopau entsteht. Wir gehen davon aus, dass sich schnell interessante Firmen ansiedeln und attraktive Arbeitsplätze für die gesamte Region schaffen. VGP hat zugesichert, dass die Gebäude höchsten Nachhaltigkeitstandards entsprechen werden. Während der Baurechtschaffung hat das Unternehmen in Zusammenarbeit mit den Behörden des Saalekreises die Artenschutz- und Kompensationsmaßnahmen organisiert und sogar übererfüllt.“*

Nachhaltige Stärkung der Wirtschaft

Torsten Ringling, Bürgermeister von Schkopau, sagte: *„Mit dem neu entstehenden Gewerbepark wollen wir unsere Gemeinde nachhaltig stärken. Für die vertrauensvolle und aufrichtige Zusammenarbeit bedanken wir uns bei VGP. Das Unternehmen hat die Anforderungen und Wünsche der Gemeinde, der Feuerwehr und auch der betroffenen Ortsteile*

und Bürger sowie der Nachbargemeinde ernst genommen und immer transparent mit uns kommuniziert.“

„Mit unseren VGP Parks haben wir die Möglichkeit, zur Stärkung einer Region und zu einer zukunftsorientierten Entwicklung der europäischen Wirtschaft beizutragen“, sagt Jan Van Geet, CEO von VGP. „Das zeigen unsere bisherigen Projektentwicklungen wie beispielsweise der VGP Park München mit renommierten Firmen wie KraussMaffei, BMW und Isar Aerospace als Mietern oder auch der kürzlich angekündigten Opel Green Campus in Rüsselsheim. Unser Ziel ist es, attraktive und passende Unternehmen anzusiedeln — dies möchten wir auch hier im VGP Park Leipzig-Flughafen verwirklichen.“

Effizientes Energiekonzept und ökologische Ausgleichsflächen

VGP legt in seinen Projekten großen Wert auf Nachhaltigkeit und Energieeffizienz. Wie bei den bisherigen Gebäuden von VGP, ist auch für den neuen VGP Park Leipzig-Flughafen geplant, dass dieser die definierten Umweltziele der EU-Taxonomie-Verordnung erfüllt. Zudem werden alle Gebäude gemäß dem anerkannten Nachhaltigkeitsstandard DGNB Gold errichtet.

Aufdach PV-Anlagen und Wärmepumpen werden die künftigen Gebäude mit nachhaltiger Energie versorgen. Außerdem erfassen Smart Metering Systeme den Stromverbrauch digital. Sie sind ein wichtiger Schritt zu einem CO₂-neutralen Gebäudebestand. Für die künftigen Mitarbeiter werden auf dem Gelände E-Ladestationen installiert.

Als Kompensation für die Gebietsentwicklung wurden ökologische Ausgleichsflächen in Form von wertvollem Trockenrasen innerhalb der Gemeinde Schkopau geschaffen. Ebenso wurde eine Baumallee am Feldweg zwischen Ermlitz und Röglitz sowie ein Gebüschstreifen entlang des Wohngebietes in Ermlitz neu angepflanzt.

Die VGP-Gruppe ist in Deutschland an 39 Standorten vertreten und in siebzehn europäischen Ländern aktiv. Das Familienunternehmen hat seinen Hauptsitz im belgischen Antwerpen und betreibt insgesamt 111 Parks in ganz Europa.

KONTAKTDATEN VGP

Darius Scheible
Geschäftsführer
VGP Industriebau Deutschland GmbH

Tel: +49 173 268 8263

KONTAKT FÜR MEDIA ANFRAGEN

relatio PR
Sandra Zimmermann

Tel: +49 89 210 257-20
sandra.zimmermann@relatio-pr.de

ÜBER VGP

VGP NV („VGP“) ist ein europaweit tätiger Eigentümer, Verwalter und Entwickler von hochwertigen Logistik- und Gewerbeimmobilien sowie ein Anbieter von Lösungen für erneuerbare Energien. VGP verfügt über ein voll integriertes Geschäftsmodell mit umfassendem Know-how und langjähriger Erfahrung entlang der gesamten Wertschöpfungskette. VGP wurde 1998 als belgischer Immobilienentwickler in Familienbesitz in der Tschechischen Republik gegründet und ist heute mit circa 368 Vollzeitmitarbeitern in 17 europäischen Ländern direkt und über mehrere 50:50-Joint Ventures tätig. Im Dezember 2023 belief sich der Bruttovermögenswert von VGP, einschließlich der 100%igen Joint Ventures, auf 7,19 Milliarden Euro und das Unternehmen hatte einen Nettovermögenswert (EPRA NTA) von 2,3 Milliarden Euro. VGP ist an der Euronext Brüssel notiert (ISIN: BE0003878957).

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: <https://www.vgpparks.eu/de>